

Der Worms - Pavillon als kollektive Architektur im Innenhof des Progr

Das Projekt *WORMS: a re-production of a invasion/eine Wiederaufführung einer Invasion* nutzt den Innenhof des Progrs, um unweit der Stadtgalerie Bern (in den progr-Räumlichkeiten) für die beteiligten Künstler eine Halböffentlichkeit zu generieren. Dieser Zwischenraum, der sich zwischen den Räumen der Stadtgalerie und dem städtischen Raum befindet, spricht einen erweiterten Besucherkreis an und lädt Künstler, Institutionen und Gruppen aus dem Progr ein, die temporäre Architektur in Kooperation mit der Stadtgalerie zu nutzen.

Die Architektur und Bauweise des Pavillons erlaubt es diesen Raum sehr vielseitig und für verschiedene Anlässe zu nutzen. WORMS veranstaltet dort Gespräche, gemeinsame Essen, Lectures, Screenings, Teestunden und Workshoppräsentationen. Der Pavillon enthält eine versteckte Bibliothek (Außenraumbibliothek zum vertrauensvollen Tauschen von Büchern), eine kleine Bar mit Getränken und Hockern sowie ein Lokalradio, das von den Räumen der Stadtgalerie nach draußen in den Innenhof sendet.

Wir knüpfen an die Geschichte des Bautyps Pavillon an, der von Beginn an durch seine hohe Flexibilität und vielseitige Nutzung die Struktur von Parks, Gärten und Städten zu ändern vermochte. Ein Pavillon hat meist eine kurze Lebensdauer und war oft Sprungbrett für neue Entwicklungen.

So wollen wir unserem Worms-Pavillon Raum eröffnen für unterschiedliche Nutzungen, für Dinge die veröffentlicht werden wollen, aber in ihrer Unabgeschlossenheit und Unfertigkeit und in der Suche nach Kommunikation einen geschützten und zugleich unetablierten Raum brauchen und dort genau den richtigen Ort finden. Nach dem alten Vorbild des öffentlichen Versammlungsort der agora, der als zentraler Fest-, Versamlungs- und Marktplatz einer Stadt genutzt wurde, wollen wir den Pavillon als Ort etablieren, an dem wir - explizit außerhalb der Kunstinstitution – Fragen des Projekts verhandeln wollen, aber auch andere Menschen und Projekte dort zu Wort kommen lassen. Der Pavillon soll zu einem Ort der Versammlung und Möglichkeit der Verlautbarung werden für das Projekt und für das Umfeld der Stadtgalerie im Progr.

Zeitraum: von März 2013 bis September 2013

Ort: Innenhof des Progr, nutzbar für alle Nutzer des Progr und durch geheime Tausch-Fächer auch für zufällige Besucher